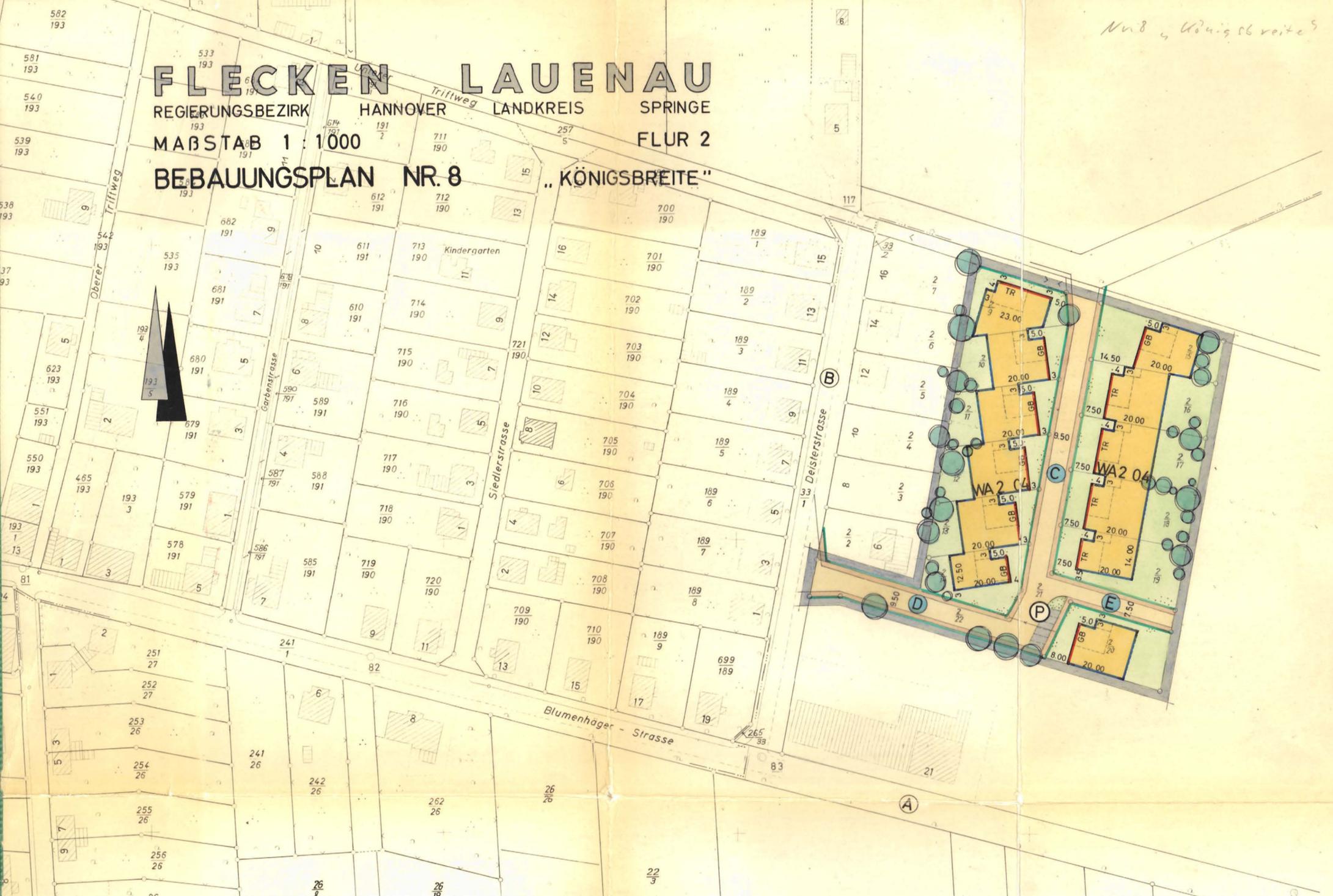


FLECKEN LAUENAU

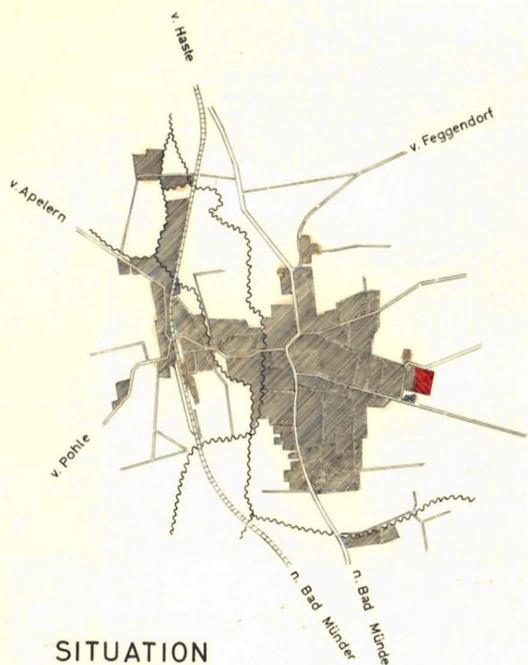
REGIERUNGSBEZIRK HANNOVER LANDKREIS SPRINGE

MABSTAB 1:1000 FLUR 2

BEBAUUNGSPLAN NR. 8 „KÖNIGSBREITE“



Nr 8 Königsbreite 5



SITUATION IM MABSTAB 1:25 000

Z E I C H E N E R K L Ä R U N G

vorhanden		unverbindliche Anregungen	
	Gebäude		vorgeschl. Stellung der Baukörper
	Straßenfläche		vorgeschl. Garagen
	Flurgrenze		vorgeschl. Bepflanzung
	Grundstücksgrenzen		entf. Grundstücksgrenzen
geplant, d.h. durch den Bebauungsplan verbindlich festgesetzt.		nach anderen gesetzlichen Vorschriften getroffene Festsetzungen	
	Grenze des Geltungsbereiches	TR	traufenständige Bebauung
	Straßenbegrenzungslinie	GB	giebelständige Bebauung
	Baulinie		
	Baugrenze		
	bebaubare Fläche		
	nicht überbaubare Fläche		
	Straßenfläche		
WA 2	allgem. Wohngebiet 2-geschossig		
0.4	Grundflächenzahl		

DIE RICHTIGKEIT DER PLANUNGSUNTERLAGE IN VERMESSUNGSTECHNISCHER HINSICHT WIRD BESCHIEGT.
 SPRINGE, am 22. Januar 1964
 KATASTERAMT

 REGIERUNGSVERMESSUNGSRAT

BEARBEITET Rinteln, am 4. November 1963
 ARCHITEKT BDA HANS BUNDTZEN
 ORTSPLANER RINTELN/WESER

 VERBAND DEUTSCHER STADT- UND GEMEINDEINGENIEURE

BESCHLOSSEN GEM. § 10 DES BUNDESBAUGESETZES VOM 23.6.1960
 VOM RAT DER GEMEINDE
 IN DER SITZUNG AM 24. April 1964
 LAUENAU, am 24. April 1964

 GEMEINDEBÜRGERMEISTER

 GEMEINDEVORSTAND

HAT AUSGELEGEN GEM. § 2(6) DES BUNDESBAUGESETZES VOM 23.6.1960
 IN DER ZEIT VOM 18. Dezember 1963 BIS 18. Januar 1964
 LAUENAU, AM 24. April 1964

 GEMEINDEVORSTAND

GENEHMIGT MIT AUFLAGEN GEM. § 11 DES BUNDESBAUGESETZES
 HANNOVER, am 22. 7. 1964

 REGIERUNGSPRÄSIDENT
 H. V. V. NR. 1014/64
 IM AUFTRAGE

 REG.-BAURAT

BEKANNTMACHT GEM. § 12 DES BUNDESBAUGESETZES
 AM 21. September 1964

 GEMEINDEVORSTAND

LANDKREIS SPRINGE
 GEMEINDE LAUENAU
 GEMARKUNG LAUENAU
 FLUR 2
 MABSTAB 1:1000

Vervielfältigung verboten